

Mainz, den 4. November 2021

An Vertreter*innen der Medien

9. November 2021: Gründung des Vereins „Netzwerk diskriminierungsfreies RLP“

Nach über 10-jähriger Arbeit in einem losen Netzwerkverbund gründet sich am Dienstag, den 9. November 2021 das Netzwerk diskriminierungsfreies Rheinland-Pfalz als Verein. Ziel ist der Aufbau einer dauerhaften zivilgesellschaftlichen Struktur, die alle Personengruppen mit besonderer Diskriminierungsgefährdung umfasst und als unabhängige Akteurin Beiträge zur Qualifizierung und Ausweitung des Diskriminierungsschutzes in Rheinland-Pfalz leistet.

Die Vereinsgründung wird von 18:00 bis 19:30 Uhr im Beisein von Integrationsministerin Katharina Binz vollzogen und auf Youtube unter dem [Link https://youtu.be/8UHMSPqcVz0](https://youtu.be/8UHMSPqcVz0) live gestreamt. Wir laden Vertreter*innen der Medien herzlich dazu ein, sich zuzuschalten und über die Gründungsveranstaltung zu berichten.

Ebenso laden wir Vertreter*innen der Medien am **Mittwoch, den 10. November 2021 um 11:00 Uhr zu einem Pressegespräch** ein, in dem die am 9. November 2021 zu wählenden Mitglieder des Vorstands über die ersten konkreten Schritte der Arbeit des Vereins Netzwerk diskriminierungsfreies Rheinland-Pfalz informieren.

Das Pressegespräch findet unter den dann geltenden pandemiebedingten Zutrittsvoraussetzungen statt im Zentrum für selbstbestimmtes Leben behinderter Menschen, Mainz e.V. (ZsL Mainz, Rheinallee 79-81, 55118 Mainz). Es besteht auch die Möglichkeit, via Zoom online an dem Pressegespräch teilzunehmen.

Um Anmeldung unter u.schwarz@zsl-mainz.de wird gebeten.

1

gez.

Gerlinde Busch, Torsten Jäger, Nadya Konrad, Joachim Schulte
(alle Mitglieder der Koordinierungsgruppe des Netzwerk diskriminierungsfreies Rheinland-Pfalz)

Hintergrund: Zum Verein Netzwerk diskriminierungsfreies Rheinland-Pfalz (NdRLP) werden sich am 9. November 2021 zehn rheinland-pfälzische Nichtregierungsorganisationen (NRO) und Initiativen zusammenschließen, die sich als Interessensvertretung von Betroffenen in der Antidiskriminierungsarbeit engagieren.

Als Gründungsmitglieder werden dem Verein die Arbeitsgemeinschaft der Beiräte für Migration und Integration RLP (AGARP), der Flüchtlingsrat Rheinland-Pfalz, das Frauenzentrum Mainz, der Humanistische Verband Deutschlands-Landesverband RLP/Saarland, der Initiativausschuss für Migrationspolitik in RLP, die Landesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe Behinderter RLP, der Landesjugendring RLP, QueerNet RLP, der Verband Deutscher Sinti und Roma VDSR - Landesverband RLP und das Zentrum für selbstbestimmtes Leben behinderter Menschen, Mainz (ZsL Mainz) angehören.

Koordinierungsgruppe:

Torsten Jäger - Initiativausschuss für
Migrationspolitik in Rheinland-Pfalz

Nadya Konrad -
Landesjugendring
Rheinland-Pfalz e. V.

Joachim Schulte -
QueerNet
Rheinland-Pfalz e.V.

Gerlinde Busch – Zentrum für
selbstbestimmtes Leben
behinderter Menschen, Mainz e.V.

Kontakt:

Ute Schwarz-Presber (ZsL Mainz): Tel.: 06131 - 14674-545, Mail: u.schwarz@zsl-mainz.de